Fr 28.09., 19.00 Uhr U. Haag : SC St.Valentin 2:3 (0:3)

Pum Manfred, Huber Manfred, Winklmayr Markus, Dorfmayer Christian, Reiter Gerhard

Backfrieder Klaus, Ebner Gerhard, Sandner Gerd, Kammerhuber Karl-Heinzbr

Bunzenberger Karl, Eckel Bernd; Pammer Gernot, Osanger Gerhard, Wagner Wolfgang.

Tore: 0:1 Sandner Gerd, 0:2 Bunzenberger Karl, 0:3 Sandner Gerd

Kurzkommentar aus meiner Spieler-Sicht:

Nach 15 Minuten des gegenseitigen Abtastens und ausgeglichenem Spiel entsteht ein Eckball für uns. Die Haager Abwehr bringt den Ball nur bis zu Sandner Gerd, der sich den Ball herrichtet und aus ca. 20m abzieht: Sein wuchtiger Schuss findet über den Tormann hinweg den Weg ins Kreuzeck - 0:1. Wir attackieren schon in der gegnerischen Hälfte. Die Haager Angriffe beschränken sich auf Einzelaktionen und werden selten wirklich gefährlich. Wir haben das Spiel einigermaßen im Griff. Nach ca. 35 Minuten kontern wir, Bunzenberger Karl lässt den letzten Abwehrspieler mit einem Haken nach innen aussteigen und schießt zum 0:2 ein. Nach der Pause ändern sich die Kräfteverhältnisse zunächst nicht. Sandner Gerd dringt in den Strafraum des Gegners ein und schießt zum 0:3 ins lange Eck ein. Kargl Josef pfeift einen Freistoß für Haag. Pum Manfred verzichtet auf eine Mauer. Eine Bombe aus ca. 20m eckt von der Stange ins Tor 1:3. 7 Minuten vor Spielschluss ist unsere Abwehr unaufmerksam, der Haager Abwehrchef köpfelt ungehindert zum 2:3 ein. Anschließend spielen wir den verdienten Sieg sicher nach Hause. Das Wichtigste: Alle Spieler spielen so vernünftig, dass sie sich trotz vorhandenem Siegeswillen gesund in der Kantine zusammensetzen.